

Checkliste 2025: Dein Weg zum eigenen Balkonkraftwerk

Setze einen Haken bei jedem Schritt, den du erfüllt hast!

1

Ort mit guter Sonneneinstrahlung gewählt

(z.B. Balkon, Dach, Fassade, Terrasse, Garten, Gartenhaus, Carport.)

Gewünschte Ausrichtung gewählt

Südausrichtung oder Ost-West-Ausrichtung der Solarmdoule

Verschattung der Solarmodule vermieden

2

Modultyp ausgewählt

Monofaziale Module: Für Standorte, an denen die Rückseite des Moduls bedeckt ist.

Bifaziale Module: Für Standorte, an denen die Rückseite des Moduls frei ist.

Monofaziale Module haben eine höhere Ausgangsleistung, wohingegen bifaziale Module zusätzlich über die Modul-Rückseite Strom produzieren (ca. 20-30% mehr) können.

3

Vermieter kontaktiert

Frage auch bei deinem Vermieter oder der Hausverwaltung an, ob ein Balkonkraftwerk installiert werden kann. Beachte dabei, dass ein Balkonkraftwerk keiner großen baulichen Veränderungen bedarf.

Für Eigentümer entfällt Schritt 3.

4

Netzbetreiber kontaktiert

Netzbetreiber bekannt gegeben, dass ein Balkonkraftwerk installiert werden soll.

Daten übermittelt

Die Daten des Balkonkraftwerks sind an meinen Netzbetreiber übermittelt.
Wechselrichterleistung max. 800 Watt, Modulleistung max. 2000 Watt.

Der Netzbetreiber hat die Anmeldung bestätigt

5

**Balkonkraftwerk
bei Green Solar bestellen**

